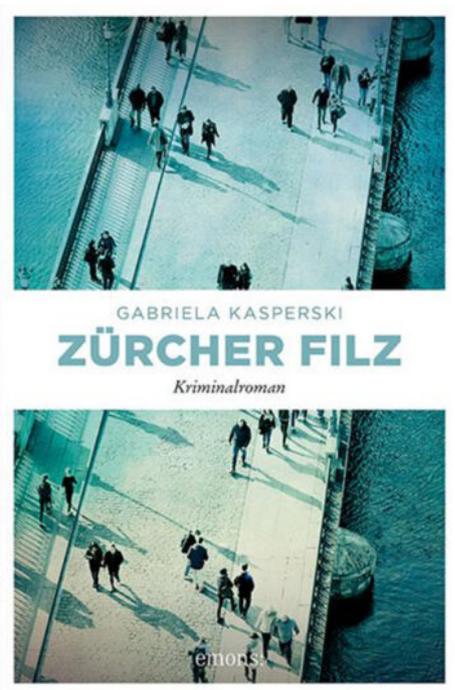
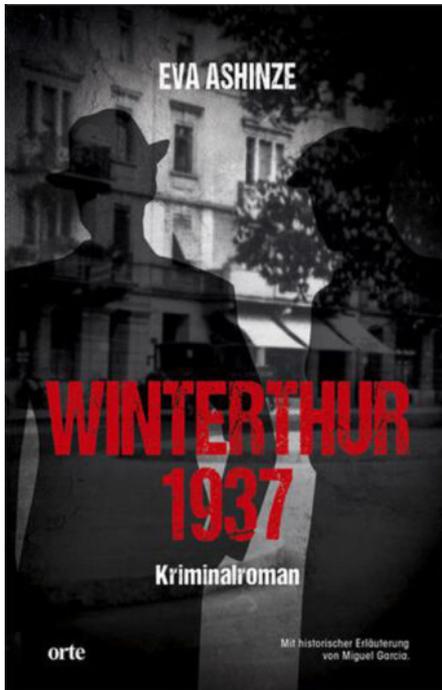


# Nominationen Krimipreis 2020/2021

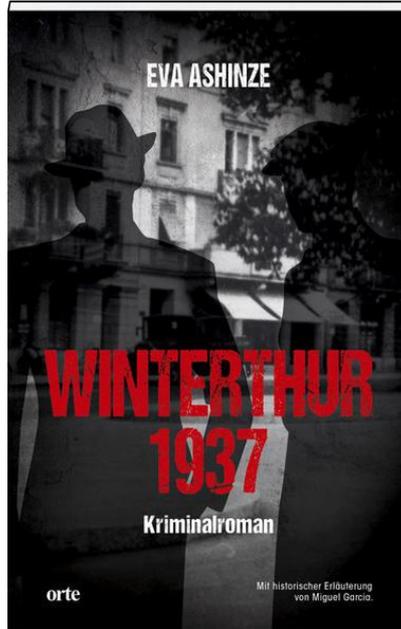
# Zürcher



Die Jury des Zürcher Krimipreises hat entschieden. Aus 17 Büchern aus den Jahren

2020|2021 wurden folgende Krimis nominiert (in alphabetischer Reihenfolge):

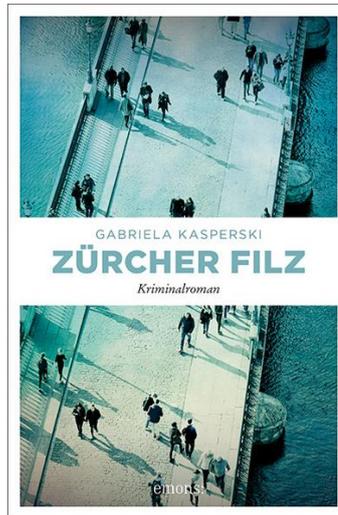
**Eva Ashinze mit «Winterthur 1937»**



**Petra Ivanov mit «Stumme Schreie»**



**Gabriela Kasperski mit «Zürcher Filz»**



Der Zürcher Krimipreis geht in die zwölfte Runde und wird jeweils für zwei Jahre vergeben. Der Preis für die Jahre 2020 | 2021 ist mit CHF 3000 dotiert. Der Zürcher Krimipreis wird vom Verein Zürcher Krimipreis in Kooperation mit dem Quartierverein Wipkingen und dem Gemeinschaftszentrum Wipkingen organisiert.

2008 haben der Quartierverein Wipkingen und das GZ Wipkingen den Zürcher Krimipreis zum ersten Mal verliehen. Er würdigt jeweils der beste Zürcher Kriminalroman. Dieser soll nicht nur spannend und lustvoll geschrieben sein, sondern auch das Zürcher Lokalkolorit überzeugend wiedergeben. Zum Wettbewerb zugelassen sind Krimis in deutscher Sprache, die in Buch- oder Taschenbuchformat erschienen sind. Die Jury besteht aus zehn krimibegeisterten Mitgliedern, darunter RedaktorInnen, GermanistInnen, Kriminalistinnen und Kulturschaffende

**Die Preisverleihung findet am Montag, 9. Mai, um 20.00 Uhr, in der Buchbar Sphères**

**in Zürich West statt.**

Alle Krimis und Autorinnen werden vorgestellt. Durch den Abend führt Marco Caduff.

Auf [www.krimipreis.ch](http://www.krimipreis.ch) finden Sie alle weiteren Informationen.

